

Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

am **18. Mai 2009** im Mehrzwecksaal der Volksschule Lannach.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 08.05.2009 durch Kurrende.

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen:

Anwesend waren:

Bürgermeister: Josef Niggas

1. Vizebürgermeister: Robert Sauer

2. Vizebürgermeister: Ronald Statthaler

Gemeindekassier (Finanzreferent): Raimund Krenn

weiteres Vorstandsmitglied: Matthias Pinter

GR Erich Lang

GR Christine Hubmann

GR Martin Niggas

GR Michaela Reinisch

GR Peter Pommer (ab 19:02)

GR Bernd Hoffmann

GR Jose Baier

GR Franz Rauscher

GR Ernst Weiß

GR Anton Steiner

GR DI (FH) Franz Stary

GR Manfred Jaritz

GR Ing. Franz Doppelreiter

Außerdem waren anwesend:

AR AL Ing. Daniel Kahr

Barbara Vabic

DI Roland Lesky (bis 20:15)

DI Georg Eder (TOP 9) (bis 20:15)

Roswitha Kernstock (bis 21:50)

Irmgard Doppelreiter (bis 21:50)

Robert Maier (bis 21:15)

Entschuldigt waren:

GR DI Werner Sprung, GR Adelheid Schmölzer, GR DI Vinzenz Saurugger

Nicht entschuldigt waren: -

Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender: Bgm. Josef Niggas

Tagesordnung:

1.	Eröffnung der Sitzung
2.	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3.	Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4.	Genehmigung des Protokolls vom 16.03.2009
5.	Bericht des Bürgermeisters
6.	Fragestunde; Anfragen an den Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes und die Ausschussobmänner
7.	Angelobung eines neuen Gemeinderates
8.	Nachbesetzung diverser Ausschüsse
9.	Außenanlagen Gemeindezentrum
10.	Lannach KEG; Änderung der Rechtsform gem. § 907 UGB
11.	Blumenpflege 2009; Werkverträge
12.	Allgemeines Fahrverbot Zufahrten Kettischgründe; Verordnung
13.	Passgesetz 1992 – Sicherheitspass mit Fingerprints; Ermächtigungsverordnung
14.	Personalangelegenheit; Kormann Melanie (nicht öffentlich) a) Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes b) Verlängerung des Dienstvertrages
15.	Personalangelegenheit; Stary Sylvia (nicht öffentlich) a) Hallenmanager – Tätigkeit b) Gewährung einer Zulage
16.	Kassaprüfung Rechnungsabschluss
17.	Rechnungsabschluss 2008
18.	Kassaprüfungen am 18.03., 25.03. und 31.03.2009
19.	Berichte des Prüfungsausschusses über Gebarungsprüfung der KEG

20.	Wirtschaftliche Situation Steinhalle Lannach
21.	Kulturausschuss der Marktgemeinde Lannach
22.	Genehmigung nicht öffentliches Protokoll vom 16.03.2009, TOP 12, 13, sowie 1 Dr. Antrag, 2. Dr. Antrag, 3. Dr. Antrag und 4. Dr. Antrag (nicht öffentlich)
	1. Dr. Antrag gem. § 54 (3) Stmk. GO: „Förderung Fotovoltaik“
	2. Dr. Antrag gem. § 54 (3) Stmk. GO: „ESV Schlieb – Zustimmungserklärung Baumaßnahmen“
	3. Dr. Antrag gem. § 54 (3) Stmk. GO: „Dienstverhältnis Mag. Brandstätter – einvernehmliche Auflösung“ (nicht öffentlich)
	4. Dr. Antrag gem. § 54 (3) Stmk. GO: „Schwimmbadbefüllung – Kanalbenützungsg Gebühr“
	5. Dr. Antrag gem. § 54 (3) Stmk. GO: „Lagerung Zilli-Werke“
	6. Dr. Antrag gem. § 54 (3) Stmk. GO: „Mitterstrichweg – Herstellung der Grundbuchsordnung“
	7. Dr. Antrag gem. § 54 (3) Stmk. GO: „Wohnungsvergabe Kaiserbergstraße 19“
	8. Dr. Antrag gem. § 54 (3) Stmk. GO: „Genehmigung des Protokolls vom 27.04.2009“
	9. Dr. Antrag gem. § 54 (3) Stmk. GO: „Anreise zum Gemeindetag in Lech am Arlberg“

TOP 1) Eröffnung der Sitzung:

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, die erschienenen Zuhörer, sowie die Bediensteten der Verwaltung AR AL Ing. Daniel Kahr, DI Roland Lesky, Barbara Vabic, Roswitha Kernstock, Irmgard Doppelreiter und Robert Maier.

TOP 2) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung:

An Hand der Einladungskurrende stellt der Bürgermeister fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und zeitgerecht erfolgte.

TOP 3) Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit


Der Bgm. stellt fest, dass 18 Gemeinderäte anwesend sind, demnach ist die Sitzung beschlussfähig. GR DI Werner Sprung, GR Adelheid Schmölzer und GR DI Saurugger ließen sich für die Sitzung entschuldigen.

TOP 4) Genehmigung des Protokolls vom 16.03.2009**Folgende Änderungswünsche bzw. Einwendungen werden vorgebracht:**

© **GR Jaritz zu Seite 5 - Anfragen an den Bürgermeister:** Er habe die Frage an den Obmann des Bauausschusses betreffend der Beleuchtung in der Dobler Straße nicht gestellt, sondern GR DI Saurugger. Diese Änderung wird vorgenommen.

© **Vzbgm. Statthaler zu Seite 5 – Preisabsprache mit Geschäftsführer und Hallenmanager:** Die Antwort des Bürgermeisters würde fehlen. Der Bgm. antwortet, dass generell die Preise vom Hallenmanager Ing. Flecker festgelegt wurden. Fallweise wurden mit Ihm Preisabsprachen gehalten. Die Antwort des Bürgermeisters wird in das Protokoll eingefügt.

Der Bgm. stellt den Antrag, das Protokoll vom 16.03.2009 mit den vorgenannten Änderungen zu genehmigen.

 ***Abstimmung: GR Pinter, GR Rauscher, Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz, GR Doppelreiter stimmen dagegen. GR Martin Niggas enthält sich der Stimme wegen nicht Anwesenheit. Die übrigen 12 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt das Protokoll als genehmigt und wird in der nächsten Sitzung unterfertigt.***

TOP 5) Bericht des Bürgermeisters

1) Der Bgm. berichtet, dass die Marktmusikkapelle Lannach von der Marktgemeinde Lannach Euro 5.000,- für die Finanzierung des Kapellmeisters erhält. Dieser Betrag wurde in der Vorstandssitzung vom 06.04.2009 beschlossen.

2) Betreffend der Kläranlage Muttendorf teilt der Bgm. mit, dass der Aufteilungsschlüssel betreffend der Betriebskosten, Annuitäten usw. der einzelnen Jahre in der Marktgemeinde aufliegen.

3) Der Bgm. teilt mit, dass nach Rücksprache mit Frau Steirer die Öffnungszeiten der öffentlichen WC-Anlage wie folgt lauten:

Montag bis Freitag von 04:30 bis 18:00 Uhr,

Samstag, Sonn- und Feiertag von 6:00 bis 18:00 Uhr.

Im Sommer verlängert sich die Öffnungszeit jeweils bis 20:00 Uhr. Eine Verpflichtung von Frau Steirer besteht jedoch nicht. Aufgrund von Vandalenakten wird die WC-Anlage abends geschlossen. Wenn Frau Steirer auf Urlaub ist, wird die WC-Anlage nicht zugesperrt.

4) Bezüglich des Schutthaufens beim Gasthof Sailer in Hötschdorf hat der Bgm. mit Herrn Sailer Rücksprache gehalten und ihm mitgeteilt, dass diese Angelegenheit Thema in der letzten Sitzung war.

5) Bezüglich des Kindergartenumbaus in Lannach berichtet der Bgm., dass der Marktgemeinde Lannach für den Umbau, seitens des Amtes der Stmk. Landesregierung, LH-Stellvertreter Schützenhöfer, eine Sonderunterstützung in Höhe von Euro 145.500,- (30% der Gesamtkosten) zugesprochen wurde. Die Überweisung erfolgt demnächst.

TOP 6) Fragestunde; Anfragen an den Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes und die Ausschussobmänner

☉ **GR Steiner** möchte wissen, ob die thermischen Untersuchungen bei den Gemeindegebäuden abgeschlossen sind, und wie die Ergebnisse diesbezüglich wären. Lt. DI Lesky sind die Untersuchungen abgeschlossen. Der Bgm. teilt mit, dass DI Haybach von der Energieagentur Weststeiermark zu einer Gemeinderatssitzung eingeladen wird, um darüber detailliert zu berichten. GR Steiner regt an, dieses Thema in einem Ausschuss zu diskutieren.

☉ **GR Steiner** fragt an, ob in Bezug auf die Überprüfung der Versicherungen bereits Ergebnisse vorliegen. Der Bgm. antwortet dass nach der 1. Überprüfung die Versicherungen aufgefordert wurden, diverse Zusatzinformationen bekannt zu geben. Die Frist für die Abgabe dieser Informationen war bis zum 15.05.2009. Die Firma Fuchs&Partner wird zur nächsten Vorstandssitzung kommen, um über die Ergebnisse der Überprüfung zu berichten. Bei Notwendigkeit werden diese Ergebnisse dann im Gemeinderat präsentiert.

☉ **GR Rauscher** stellt die Frage an den Bürgermeister, wer diverse Einträge aus dem Gästebuch der Marktgemeinde Lannach entfernt, und ob bezüglich der letzten Eintragungen etwas unternommen wurde. GR Jaritz stellt die gleiche Frage. Es erfolgt eine Diskussion über die Herkunft der Einträge. Der Bgm. antwortet, eine Antwort darüber wird in der nächsten Sitzung erfolgen.

☉ **GR Pinter** fragt an, wie hoch die Kosten der Gemeinde für die Geburtstagsfeier des Pfarrers sind. Der Bgm. antwortet, dass die Lannacher Vereine eingeladen wurden einen Betrag nach freier Wahl auf ein genanntes Konto zu überweisen. Nach Ablauf der Einzahlungsfrist wird dieses Thema im Vorstand weiter behandelt.

GR Pinter möchte wissen, ob es stimmt, dass ein Zentralschlüssel der Steinhalle verloren wurde, und welche Maßnahmen diesbezüglich getroffen werden. Der Bgm. bestätigt, dass im Zuge der Übergabe der Hallenmanager Herr Ing. Flecker berichtet hat, er habe einen Zentralschlüssel verloren. Es ist geplant das Schließsystem austauschen zu lassen.

☉ **GR Pommer** fragt nach der Anzahl der Ferialpraktikanten im Sommer 2009. Weiters möchte er wissen, woher diese kommen, wie viele Ansuchen diesbezüglich vorliegen und wie das Auswahlverfahren verläuft. Der Bgm. antwortet dass es in Summe 12 Ferialpraktikanten sind, und davon alle 12 aus Lannach sind. Ein genauer Bericht erfolgt in der nächsten Sitzung.

☉ **GR Jaritz** erkundigt sich nach dem verspäteten Einsatz des angekauften Spindelmähers in der Sportanlage. Er fragt an, warum der Einsatz erst später erfolgen konnte. Der Bgm. antwortet, dass es an einem fehlenden Einschulungstermin für das Bedienungspersonal gelegen hat. Die Einschulung erfolgte, und der Spindelmäher ist bereits im Einsatz.

GR Jaritz fragt an, ob es neue Erkenntnisse bezüglich des Projektes „überregionale Sportanlage“ gibt. Der Bgm. berichtet, dass dieses Thema in der letzten Gemeindeförderungssitzung behandelt wurde weitere Besichtigungstermine geplant sind und diese Angelegenheit in Bearbeitung ist. Eine Kontaktaufnahme mit Dr. Hamid Monadjem erfolgte bereits. Er regt an, Sportanlagen in den umliegenden Nachbargemeinden zu besichtigen.

© **Vzbgm. Statthaler** möchte von Vizebgm. Sauer wissen, wer der 1. Veranstalter der Veranstaltung „Ermi Oma“ in der Steinhalle Lannach war. Vzbgm. Sauer antwortet, das dies der Bienenzuchtverein Lannach war. Die Veranstaltung wurde in der Gemeinde gemeldet. Der Kartenverkauf erfolgte über die Agentur Steinermeier nicht über die Steinhalle. Weiters möchte er wissen, ob es richtig ist, dass der Bienenzuchtverein Lannach ca. Euro 700,- bis 750,- bekommen hat. Vzbgm. Sauer bejaht dies und lädt Vzbgm. Statthaler ein, diese Angelegenheit im Bedarfsfall zu prüfen.

© **GR Ing. Doppelreiter** fragt bezüglich der Hecke im Bereich des Gemeindeamtes an, wann diese zurückgeschnitten wird. Der Bgm. antwortet, dass die Hecke nach der Blütezeit bei Bedarf zurückgeschnitten wird. Weiters möchte er von DI Roland Lesky wissen, wie die Handhabe in Bezug auf Höhe bzw. Abstand ist. DI Lesky merkt an, das laut Baugesetz es keine Handhabe bzw. Regelung gibt. Der Gemeinderat müsste eine entsprechende Verordnung erlassen, hinsichtlich der Höhe, Abstand bzw. Art der Bepflanzung. Eine Vorschreibung ist nur bezüglich Einfriedungen möglich, nicht jedoch für Hecken und Bepflanzungen. Eine Möglichkeit gäbe es über den Flächenwidmungsplan.

© **Vzbgm. Statthaler** möchte vom Bgm. wissen, wie er vorgeht, wenn ein Teil der Lannacher Vereine ihre Veranstaltungen über auswärtige Manager abwickeln, billiger die Steinhalle bekommen, und dann der Steuerzahler für diese Kosten aufkommt. Der Bgm. antwortet, das diese Regelung bis dato gut funktioniert hat, wenn bemerkt wird, das diesbezüglich ein Missbrauch betrieben wird, dann wird eine neue Regelungen überlegt werden müssen.

© **GR Rauscher** fragt an, ob die Euro 5.000,- von der Marktgemeinde Lannach an die Markt-musikkapelle Lannach jener Betrag ist, welchen sie für die Entlohnung des Kapellmeisters erbeten hat. Der Bgm. antwortet, dass lt. Vorstandsbeschluss vom 06.04.2009 diese Transferzahlung beschlossen wurde. Vzbgm. Statthaler sagt, das dies nicht der Betrag ist, der erbeten wurde.

© **GR Pommer** möchte wissen, wer im Bereich der Kettischgründe bei der Zufahrt zum Eisschützteich für die Pflege der Hecke zuständig ist. Der Bgm. berichtet, dass die Hecken grundsätzlich von den Anrainern geschnitten werden. Falls dies nicht erfolgt, werden sie von der Gemeinde geschnitten – ein Auftrag diesbezüglich wurde bereits gegeben.

© **GR Hoffmann** teilt GR Steiner mit, das die ÖVP-Fraktion zur Kassaprüfung am Mittwoch den 20.05.2009 um 19:00 Uhr nicht erscheinen kann, und bittet um eine neuerliche Terminfestlegung.

TOP 7) Angelobung eines neuen Gemeinderates

Der Bgm. ersucht den Gemeinderat sich von den Sitzen zu erheben und verliest die Gelöbnisformel nach § 21 der Stmk. GO.

Herr Martin Niggas wird mit Handschlag angelobt.

Bgm. Niggas ersucht gem. § 54 (3) Stmk. GO um Aufnahme der folgenden

Dringlichkeitsanträge auf die Tagesordnung:

1. Dr.-Antrag: „Förderung Photovoltaikanlagen“



Abstimmung: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Punktes auf die Tagesordnung.

Bgm. Niggas ersucht gem. § 54 (3) Stmk. GO um Aufnahme der folgenden Dringlichkeitsanträge auf die Tagesordnung:

2. Dr.-Antrag: „ESV Schlieb – Zustimmungserklärung für Baumaßnahmen“



Abstimmung: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Punktes auf die Tagesordnung.

Bgm. Niggas ersucht gem. § 54 (3) Stmk. GO um Aufnahme der folgenden Dringlichkeitsanträge auf die Tagesordnung:

3. Dr.-Antrag: „Dienstverhältnis Mag. Manfred Brandstätter“ (nicht öffentlich)

 **Abstimmung:** *Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Punktes auf die Tagesordnung.*

Bgm. Niggas ersucht gem. § 54 (3) Stmk. GO um Aufnahme der folgenden Dringlichkeitsanträge auf die Tagesordnung:

4. Dr.-Antrag: „Schwimmbadbefüllung 2009; Kanalbenützungsgöbührebefreiung“

 **Abstimmung:** *Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Punktes auf die Tagesordnung.*

Bgm. Niggas ersucht gem. § 54 (3) Stmk. GO um Aufnahme der folgenden Dringlichkeitsanträge auf die Tagesordnung:

5. Dr.-Antrag: „Lagerung Zilli-Werke“

 **Abstimmung:** *Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Punktes auf die Tagesordnung.*

Bgm. Niggas ersucht gem. § 54 (3) Stmk. GO um Aufnahme der folgenden Dringlichkeitsanträge auf die Tagesordnung:

6. Dr.-Antrag: „Mitterstrichweg – Herstellung der Grundbuchsordnung“

 **Abstimmung:** *Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Punktes auf die Tagesordnung.*

Bgm. Niggas ersucht gem. § 54 (3) Stmk. GO um Aufnahme der folgenden Dringlichkeitsanträge auf die Tagesordnung:

7. Dr.-Antrag: „Wohnungsvergabe Kaiserbergstraße 19“

 **Abstimmung:** *Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Punktes auf die Tagesordnung.*

Bgm. Niggas ersucht gem. § 54 (3) Stmk. GO um Aufnahme der folgenden Dringlichkeitsanträge auf die Tagesordnung:


8. Dr.-Antrag: „Genehmigung des Protokolls vom 27.04.2009“

 **Abstimmung:** *Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Punktes auf die Tagesordnung.*

GR Rauscher stellt folgende 2 Dringlichkeitsanträge:

GR Rauscher ersucht gem. § 54 (3) Stmk. GO um Aufnahme der folgenden Dringlichkeitsanträge auf die Tagesordnung:


1. Dr.-Antrag: „Entlohnung des Kapellmeisters der Marktmusikkapelle“

 **Abstimmung:** *Die Gemeinderäte der SPÖ, GR Steiner und die GR der OBL-Fraktion stimmen dafür. Bgm. Josef Niggas, Vzbgm. Sauer, GK Krenn, Martin Niggas, GR DI Stary, GR Reinisch, R Hoffmann, GR Lang, GR Hubmann, GR Weiss und GR Baier*

enthalten sich der Stimme. Demnach wird der Antrag abgelehnt, und der Punkt ist nicht auf der Tagesordnung.

GR Rauscher ersucht gem. § 54 (3) Stmk. GO um Aufnahme der folgenden Dringlichkeitsanträge auf die Tagesordnung:

2. Dr.- Antrag: „Anreise zum Gemeindetag in Lech am Arlberg“

 **Abstimmung:** GR Hoffmann enthält sich der Stimme, die übrigen GR stimmen dafür, Demnach wird der Antrag angenommen und die Aufnahme des Punktes auf die Tagesordnung beschlossen.

TOP 8) Nachbesetzung diverser Ausschüsse

Der Bgm. verlißt die einzelnen Vorschläge betreffend der Nachbesetzung diverser Ausschüsse aufgrund des Ausscheidens von Ing. Gerhard Flecker.

a) Bauausschuss – Vorschlag Martin Niggas:

 **Abstimmung:** Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz, GR Ing. Doppelreiter, GR Pinter, GR Pommer und GR Rauscher enthalten sich der Stimme. Die übrigen 12 Gemeinderäte stimmen dafür.

Vzbgm. Statthaler möchte folgendes zu Protokoll geben:

Die SPÖ-Fraktion wird sich heute bei allen Tagesordnungspunkten enthalten, da die Rechtslage bezüglich Wechsel im Gemeinderat als unklar erscheint.

b) Kulturausschus – Vorschlag Martin Niggas:

 **Abstimmung:** Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz, GR Ing. Doppelreiter, GR Pinter, GR Pommer und GR Rauscher enthalten sich der Stimme. Die übrigen 12 Gemeinderäte stimmen dafür.

c) Reinholdungsverband Unteres Kainachtal (Mitglied der Mitgliederversammlung) – Vorschlag Martin Niggas

 **Abstimmung:** Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz, GR Ing. Doppelreiter, GR Pinter, GR Pommer und GR Rauscher enthalten sich der Stimme. Die übrigen 12 Gemeinderäte stimmen dafür.

d) Tourismusverband Lannach (Ersatzmitglied) – Vorschlag Martin Niggas

 **Abstimmung:** Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz, GR Ing. Doppelreiter, GR Pinter, GR Pommer und GR Rauscher enthalten sich der Stimme. Die übrigen 12 Gemeinderäte stimmen dafür.

e) Wasserverband Lannach – St. Josef (Mitglied der Mitgliederversammlung) - Vorschlag Martin Niggas

 **Abstimmung:** Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz, GR Ing. Doppelreiter, GR Pinter, GR Pommer und GR Rauscher enthalten sich der Stimme. Die übrigen 12 Gemeinderäte stimmen dafür.

TOP 9) Außenanlagen Gemeindezentrum

Der Bgm. begrüßt Herrn DI Eder vom Büro Hohensinn.

DI Eder erläutert die geplanten Maßnahmen auf Grundstücken, die nicht der KEG gehören. Es folgt ein Vortrag über die geplante Gestaltung der Außenanlagen bzw. Änderungen von bestehenden Anlagen.

Betreffend des Brunnens am Hauptplatz unterbreitet der Bgm. den Vorschlag, dass von Interessenten eingeladen werden Angebote abzugeben und der Brunnen dann an den Meistbieter verkauft wird.

Es erfolgt eine Diskussion über die Umgestaltung des Hauptplatzes bzw. diverse Veränderungen.

GR Steiner erkundigt sich, wie die Fläche des Vorplatzes vor parkenden Autos gesichert wird.

DI Eder berichtet, dass derzeit keine Sicherung vorgesehen ist. Weiters möchte GR Steiner wissen, ob die Entfernung des Fußsteiges zum Altenheim nachträglich beschlossen wurde.

Eine Besprechung der Verkehrssituation auf der Brücke wird es demnächst geben.


GR Rauscher merkt an, dass es notwendig gewesen wäre in einer eigenen Sitzung des Bauausschusses über die Pläne zu informieren.

Der Bgm. antwortet, dass diese Maßnahmen zum größten Teil Angelegenheit der KEG sind. Die Pläne sind zur Einsichtnahme im Gemeindeamt aufzulegen.

Vzbgm. Statthaler stellt den Antrag, dass diese Thematik im Bauausschuss behandelt wird.

Lt. Bgm. wird es in ca. 14 Tagen eine Bauausschusssitzung geben.

Der Bgm. stellt den Antrag zur grundsätzlichen Zustimmung dieses Projektes.

 ***Abstimmung: GR Steiner stimmt dagegen. Er begründet seine Gegenstimme damit, dass die Situation der Brücke noch ungeklärt ist. Vzbgm. Statthaler, GR Ing. Doppelreiter, GR Jaritz, GR Pinter, GR Pommer und GR Rauscher enthalten sich der Stimme. Die übrigen 11 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.***


DI Eder und DI Lesky verlassen um 20:15 die Sitzung.

TOP 10) Lannach KEG; Änderung der Rechtsform gem. § 907 UGB

Der Bgm. berichtet, dass bis 01.01.2010 der Wortlaut von Marktgemeinde Lannach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditerwerbsgesellschaft auf „Marktgemeinde Lannach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditgesellschaft“ geändert werden muss, und zeigt eine Folie des Wortlautes für den betreffenden Gemeinderatsbeschluss.

GR Steiner möchte den Unterschied zwischen den beiden Rechtsformen wissen. Der Bgm. antwortet, dass die Änderung aufgrund der geänderten Gesetzgebung erfolgen muss. Ansonsten bleibt der Gesellschaftervertrag gleich.

Der Bgm. stellt den Antrag, die Änderung des Firmenwortlautes zu genehmigen.

 ***Abstimmung: Alle 16 anwesenden Gemeinderäte stimmen für den Antrag. Vzbgm. Statthaler und GR Ing. Doppelreiter befanden sich während der Abstimmung nicht im Saal. Demnach gilt der Antrag als angenommen.***


TOP 11) Blumenpflege 2009; Werkverträge

Frau GR Christine Hubmann verlässt um 20:15 aufgrund von Befangenheit den Raum.


Der Bgm. berichtet, dass die Werkverträge der Blumenpflegerinnen inhaltlich gleich bleiben, lediglich die Stundensätze sollen von Euro 8,- auf 10,-, bzw. der Pauschalbetrag von Frau Margaretha Bretterklieber um 25% erhöht werden, und zwar wie folgt:

- 1) Hubmann Christine, Stundensatz Euro 10,--/Stunde
- 2) Harkam Gerda, Stundensatz Euro 10,--/Stunde
- 3) Roswitha Gamper, Stundensatz Euro 10,--/Stunde
- 4) Margaretha Bretterklieber, Pauschalbetrag von Euro 500,--

1) Der Bgm. stellt den Antrag, den Werkvertrag von Frau Christine Hubmann zu genehmigen.

 **Abstimmung:** *GR Jaritz enthält sich der Stimme. Vzbgm. Statthaler und GR Ing. Doppelreiter bzw. GR Hubmann befinden sich während der Abstimmung nicht im Raum. Die übrigen 14 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.*
GR Christine Hubmann betritt um 20:17 wieder den Sitzungssaal.

2) Der Bgm. stellt den Antrag, den Werkvertrag von Frau Gerda Harkam, Frau Roswitha Gamper und Frau Margaretha Bretterklieber zu genehmigen.

 **Abstimmung:** *Vzbgm. Statthaler, GR Ing. Doppelreiter, GR Jaritz enthalten sich der Stimme, die übrigen 15 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.*

TOP 12) Allgemeines Fahrverbot Zufahrten Kettischgründe; Verordnung


Der Bgm. berichtet dass bereits die Fahrverbotstafeln im Bereich der einzelnen Zufahrten angebracht wurden. Die Anrainer würden diese Maßnahmen sehr begrüßen.

GR Pommer möchte wissen ob ein Verbotsschild versetzt wurde. Der Bgm. antwortet, dass ein Standort verändert wurde, damit die Parkplätze benutzbar sind.

Weiters erklärt er, dass das allgemeine Fahrverbot wie folgt definiert ist:

„Allgemeines Fahrverbot“ im Fischerweg, beginnend ab der Einbindung des Gehweges im Bereich zwischen dem ASZ/Wirtschaftshof und der Firma Lagerhaus durch die sog. „Kettischgründe“ bis zur Ausfahrt in die „Eisteichstraße“ (Waldrand) sowie im Bereich Eisteichstraße (unmittelbar vor dem ESV-Gebäude, Eisteichstraße 13) bis zum Ende des Gemeindegebietes in Richtung „Dobl“, wobei für diesen Bereich „Zufahrtsberechtigte“ ausgenommen sind.

Der Bgm. stellt den Antrag, dieser Verordnung zuzustimmen.


 **Abstimmung:** *Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz, GR Ing. Doppelreiter enthalten sich der Stimme. Die übrigen 15 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.*

TOP 13) Passgesetz 1992 – Sicherheitspass mit Fingerprints; Ermächtigungsverordnung

AL Ing. Kahr verleiht die betreffende Verordnung der BH Deutschlandsberg vom 27.03.2009 über die Ermächtigung des Bürgermeisters der Gemeinde Lannach zu passrechtlichen Handlungen.

GR Steiner möchte wissen, wie die Fingerprints übermittelt werden. Ing. Kahr antwortet, dass sich die Bezirkshauptmannschaft, mittels eines eigenen Software-Programms, die Prints elektronisch über das Internet holt. GR Rauscher möchte wissen, ob diese Prints nach der Abfrage gelöscht werden. GR Steiner regt an, bei der BH diesbezüglich nachzufragen. Der Bgm. antwortet, dass er die diesbezügliche Antwort in der nächsten Sitzung geben wird. Bereits ausgestellte Pässe mit Fingerprints haben Gültigkeit.

Der Bgm. stellt den Antrag, diese Verordnung zu beschließen.

 **Abstimmung:** Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz und GR Ing. Doppelreiter enthalten sich der Stimme. Die übrigen 15 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.

GR Pinter stellt den Antrag an den Bürgermeister, die öffentlichen Punkte der Tagesordnung zuerst abzuhandeln, und danach die nicht öffentlichen Punkte.
Der Bgm. ist mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

TOP 14) Personalangelegenheit; Kormann Melanie (nicht öffentlich)

- a) Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes
- b) Verlängerung des Dienstvertrages

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

TOP 15) Personalangelegenheit; Stary Sylvia (nicht öffentlich)

- a) Hallenmanager – Tätigkeit
- b) Gewährung einer Zulage


Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

TOP 16) Kassaprüfung Rechnungsabschluss

GR Steiner verliest das Protokoll der Kassaprüfung vom 04. Mai 2009.

Der Bgm. bedankt sich für die Verlesung und verliest seine Stellungnahme zum Protokoll.
Gemeindekassier Krenn verliest ebenfalls seine Stellungnahme.

GR Steiner stellt den Antrag, den Betrag von 34.806,-- von der Allgemeinen Rücklage auf die FF Rücklage umzubuchen.

 **Abstimmung:** Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz und GR Ing. Doppelreiter enthalten sich der Stimme. Die übrigen 15 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.

GR Steiner möchte wissen, warum keine Afa im Bereich der Fahrzeuge berechnet wurde.
Frau Doppelreiter antwortet, dass das gesamte Vermögensverzeichnis aufgearbeitet wird, der Abschreibungssatz ist vorhanden, er wurde aber nicht gerechnet. Es könnte sich um einen Programmfehler handeln.

Im Jahr 2009 wird dieser Abschreibungssatz berichtigt.

TOP 17) Rechnungsabschluss 2008

Der Bürgermeister berichtet, dass der Rechnungsabschluss 2008 fristgerecht fertig gestellt, ab 09.04.2009 kundgemacht und durch den Prüfungsausschuss am 04.05.2009 geprüft wurde.
Folgende Zahlen werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht:

RECHNUNGSABSCHLUSS 2008

Anordnungssoll Ausgaben	8.701.140,48	Ausgaben IST	8.706.935,39
Anordnungssoll Einnahmen	8.555.286,26	Einnahmen IST	8.655.177,14
Soll Überschuss	145.854,22	IST Abgang 2008	-51.758,25
Soll Überschuss 2007	1.836,91	Ist Überschuss 2007	168.990,98
Soll Überschuss 2008	147.691,13	IST Überschuss 2008	117.232,73

	Beginn 2008	Abgang	Zugang	Ende 2008
Darlehen	1.715.490,51	200.977,94		1.514.512,57
Verschuldungsgrad 1,16				
Rücklagen ohne Kautions	2.495.805,15	1.878.516,63	2.298.021,45	2.915.309,97
Kautionen	4.679,39		112,47	4.791,86
Summe Rücklagen mit Kautionen	2.500.484,54	1.878.516,63	2.298.133,92	2.920.101,83
Kanalarücklage				1.174.670,82
Rücklage FF Auto				38.088,30
Instandhaltungsrücklage				204.956,32
allgem. Rücklagen				1.497.594,53
Rücklagen Summe				2.915.309,97
Haftungen				
Haftungen WV Lannach St. Josef	848.712,90	70.237,74		778.475,16
WV Umland Graz	15.836,93	3.155,45		12.681,48
RHV Unteres Kainachtal	3.002.918,55	121.976,65		2.880.941,90
Lannach KEG	1.585.000,00	835.000,00	1.220.559,01	1.970.559,01
		1.030.369,8		
Summe Haftungen	5.452.468,38	4	1.220.559,01	5.642.657,55

Der Bgm. stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2008 in der vorliegenden Form zu genehmigen.

▶ Abstimmung: Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz und GR Ing. Doppelreiter, GR Pinter, GR Pommer, GR Rauscher enthalten sich der Stimme. Die übrigen 12 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.

Danach stellt der Bürgermeister den Antrag, in Anlehnung an die Nebengebührenordnung für die Erstellung des RAB 2008 an Frau Irmgard Doppelreiter eine Prämie in der Höhe von € 363,63 auszubezahlen.

▶ Abstimmung: GR Ing. Doppelreiter befindet sich aufgrund Befangenheit nicht im Sitzungssaal. Vzbgm. Statthaler und GR Jaritz enthalten sich der Stimme. Die übrigen 15 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.

TOP 18) Kassaprüfungen am 18.03., 25.03. und 31.03.2009

GR Steiner verliest das Protokoll vom 18.03.2009, und teilt mit, dass es vom 18.03.2009 auch ein nicht öffentliches Protokoll gibt, das nachher verlesen wird.

Der Bgm. verliest seine Stellungnahme. Danach verliest GK Krenn seine Stellungnahme.

GR Steiner möchte zur Stellungnahme vom Bgm. wissen, warum es für die Konsumationsrechnung für den Zeitraum von April bis September keine detaillierten Rechnungen gibt. Bei jeder Rechnung sollte ein Beleg von der Kassa inkludiert sein, bzw. der Beleg muss in der Buchhaltung vorhanden sein. Solche Belege wurden vom Hallenmanager

Ing. Flecker jedoch nie verlangt. Es erfolgt eine Diskussion über die Notwendigkeit dieser Belege bzw. ausgedruckten Belege.

GR Steiner regt an, das neue Hallenmanagement anzuhalten solche Belege allen Rechnungen mit dem Vermerk des Gesprächspartners beizulegen.

GR Steiner verliest das Protokoll der Kassaprüfung vom 25.03.2009. Diese Sitzung fand aufgrund mangelnder Beschlussfähigkeit nicht statt.


GR verliest das Protokoll der Kassaprüfung vom 31.03.2009. Daraufhin verliest der Bgm. seine Stellungnahme zum Protokoll. Danach verliest GK Krenn seine Stellungnahme.

GR Steiner möchte wissen, warum das Geld vom Erlös der Veranstaltung „Comedy-Hirten“ erst im März überwiesen wurde, da die Veranstaltung bereits im Dezember ausverkauft war, und wo das Geld in der Zwischenzeit war. Er regt an, in Zukunft auf die pünktliche Überweisung zu achten. Der Bgm. antwortet, dass wenn der Prüfungsausschuss es fordert, der ehemalige Hallenmanager Ing. Flecker dahingehend schriftlich befragt wird.

Weiters stellt GR Steiner fest, dass die KEG-Geschäftsführung angehalten ist, die künftige Mietpreisgestaltung der Steinhalle zu überdenken. Auch sollen Aufgabenbereiche bzw. Kompetenzbereich des neuen Hallenmanagers genau festgelegt werden.

Der Bgm. antwortet, dass dahingehend bereits einige Veränderungen erfolgt sind.

Vzbgm. Statthaler stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass der Geschäftsführer der Lannach KEG beauftragt wird, dass etwaige Mehr- und Überstunden der Mitarbeiter der Lannach KEG dem Gesetz entsprechend abgebaut bzw. ausbezahlt werden.


 ***Abstimmung: Die Gemeinderäte SPÖ, die Gemeinderäte der OBL und GR Steiner stimmen für den Antrag. Die übrigen 11 Gemeinderäte enthalten sich der Stimme. Demnach gilt der Antrag als abgelehnt.***

Es erfolgt eine Diskussion über die Tätigkeiten des Geschäftsführers bzw. seine Kontrollfunktion über den Hallenmanager.

Der Bgm. antwortet, dass er in seiner Funktion als Geschäftsführer in allen Bereichen gehandelt hat und die Konsequenzen gezogen hat.

Abschließend bedankt er sich beim Prüfungsausschuss für die Prüfung der Angelegenheiten des Hallenmanagements.

GR Hoffmann stellt den Antrag, die TOP 19, 20, 21 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln, da die betreffende Person nicht mehr im öffentlichen Leben steht.

 ***Abstimmung: Die Gemeinderäte der ÖVP und GR Steiner stimmen für den Antrag. Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz, GR Ing. Doppelreiter, GR Pinter, GR Pommer und GR Rauscher stimmen dagegen. Demnach gilt der Antrag als angenommen, und diese Tagesordnungspunkte als nicht öffentlich abgehandelt.***

TOP 19) Berichte des Prüfungsausschusses über Gebarungsprüfung der KEG (nicht öffentlich)

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

TOP 20) Wirtschaftliche Situation Steinhalle Lannach (nicht öffentlich)

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

TOP 21) Kulturausschuss der Marktgemeinde Lannach

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

TOP 22) Genehmigung nicht öffentliches Protokoll vom 16.03.2009, TOP 12, 13 sowie 1 Dr. Antrag, 2. Dr. Antrag, 3. Dr. Antrag und 4. Dr. Antrag (nicht öffentlich)

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

1. Dr. Antrag: „Förderung Fotovoltaik“


Der Bgm. berichtet, dass das Land Steiermark mitgeteilt hat, dass Fotovoltaikanlagen vom Land nur gefördert werden, wenn die Gemeinden Förderungen gewähren.

GR Rauscher möchte wissen, welche Förderhöhe das Land gewährt. Der Bgm. antwortet, dass das Land Euro 50,--/m², einen Sockelbeitrag von Euro 500,-- (mind. 2 m² Kollektoroberfläche), und eine max. Förderhöhe von Euro 2.000,-- gewährt.

Der Bgm. stellt den Antrag, Euro 50,-- /m² Kollektorfläche mit einer Obergrenze von max. Euro 1.000,-- zu gewähren.

 ***Abstimmung: GR Steiner, GR Jaritz, GR Ing. Doppelreiter enthalten sich der Stimme. Vzbgm. Statthaler befindet sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal. Die übrigen 14 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.***

GR Pinter stellt den Antrag, die Förderung in gleicher Höhe wie das Land zu gewähren.


 ***Abstimmung: Bgm. Niggas, Vzbgm. Sauer, GK Krenn, GR Martin Niggas, GR DI Stary, GR Reinisch, GR Hoffmann, GR Lang, GR Hubmann, GR Weiss und GR Baier enthalten sich der Stimme. Die übrigen 6 Gemeinderäte stimmen dafür. Vzbgm. Statthaler befindet sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal. Demnach wird der Antrag abgelehnt.***

2. Dr. Antrag: „ESV Schlieb – Zustimmungserklärung Baumaßnahmen

Der Bgm. berichtet, dass der ESV Schlieb eine Stocksporthalle errichten möchte. Das betreffende Grundstück ist Eigentum der Marktgemeinde Lannach und die Schlägerungsarbeiten in diesem Bereich sind bereits erfolgt.

GR Ing. Doppelreiter möchte wissen ob es diesbezüglich eine Kostenaufstellung bzw. Kostenplan gibt. Der Bgm. antwortet, dass Euro 40.000,-- im Budget vorhanden sind und die Gesamtkosten ca. Euro 70.000,-- betragen. Die Gemeinde Georgsberg beteiligt laut GR Erich Lang sich mit Euro 30.000,-- an den anfallenden Kosten.

Der Bgm. stellt den Antrag, diese Baumaßnahmen zu bewilligen, und die veranschlagten Euro 40.000,- für den Neubau zu genehmigen.


 ***Abstimmung: Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz, GR Ing. Doppelreiter enthalten sich der Stimme. Die übrigen 15 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.***

3. Dr. Antrag: „Dienstverhältnis Mag. Brandstätter – einvernehmliche Auflösung“ (nicht öffentlich)

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

4. Dr. Antrag: „Schwimmbadbefüllung – Kanalbenützungsgebühr 2009“

Der Bgm. stellt den Antrag, um Befreiung der Kanalbenützungsgebühr für eine einmalige Schwimmbadbefüllung für das Jahr 2009.

 ***Abstimmung: Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz und GR Ing. Doppelreiter enthalten sich der Stimme. Die übrigen 15 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.***

5. Dr. Antrag: „Lagerung Zilli-Werke“

Der Bgm. berichtet, dass Dr. Rudolf Zilli von der Forstverwaltung Meran ein Schreiben erhalten hat, dass die Nutzungsvereinbarung im Schloss Stainz am 30. Juni 2009 abläuft. Er verliert das diesbezügliche Schreiben. Es wurde mit Dr. Zilli bereits gesprochen, das bezüglich einer Lagerung die Kellerräume der Trafik Steirer infrage kommen würden, mit der Bedingung, dass die Marktgemeinde Lannach keine Haftung für Risiken und Schäden übernimmt. Eine Zustimmung von Dr. Zilli zu diesem Vorschlag existiert bis dato noch nicht.

Es erfolgt eine Diskussion über Risiken bzw. andere Lagerungsmöglichkeiten. GR Steiner regt an, die Werke eventuell in einer Wohnung oder im Wirtschaftshof zu lagern. Bei einer Lagerung im Wirtschaftshof müssten sicherheitstechnische Maßnahmen zu treffen sein.

Der Bgm. stellt den Antrag, Dr. Zilli 2 Möglichkeiten der Lagerung, befristet auf 5 Jahre, anzubieten:

- a) Kellerräume der Trafik
- b) Wirtschaftshof

Bedingung ist die Übernahme der Haftung für Risiken und Schäden von Dr. Zilli selbst.

 ***Abstimmung: GR Rauscher und GR Pinter stimmen dagegen. GR Pommer, Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz und GR Ing. Doppelreiter enthalten sich der Stimme. Die übrigen 12 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.***

6. Dr. Antrag: „Mitterstichweg - Herstellung der Grundbuchsordnung“

Der Bgm. berichtet, dass im Zuge der Vermessung von DI Prattes festgestellt wurde, dass der Katasterplan mit der tatsächlichen Lage der Zufahrt nicht übereinstimmt.

Der Bgm. verliest folgenden Text für den Antrag:

An das
Vermessungsamt Leibnitz
Dienststelle Deutschlandsberg

Rathausgasse 5
8530 Deutschlandsberg

Betrifft:

KG: **Breitenbach**

**Antrag auf Herstellung der Grundbuchsordnung gemäß den
Sonderbestimmungen des § 15 LiegTeilG**


Auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom **18.05.2009** wird ersucht, beim zuständigen Bezirksgericht die Herstellung der Grundbuchsordnung gemäß den Sonderbestimmungen des § 15 Liegenschaftsteilungsgesetzes für die im beiliegenden Plan des Ing. Konsulenten für Vermessungswesen Dipl.Ing. Josef C. Prattes, 8551 Wies, GZ: **1697** dargestellte Anlage zu beantragen.

Die neuen Grenzen der Weganlage wurden am **25.03.2009** im Rahmen der mündlichen Grenzverhandlungen in der Natur festgelegt.

Es wird durch das Gemeindeamt bestätigt, dass die Weganlage fertig gestellt ist und Hindernisgründe für eine Durchführung nicht bekannt sind.

Der Nachweis des Rechtstitels für die im Plan vorgesehenen Eigentumsübertragungen liegt im zuständigen Gemeindeamt (in Form von Vereinbarungen) auf bzw. wird wie folgt bekanntgegeben.


Der Bgm. stellt den Antrag, diesem Antrag zur Herstellung der Grundbuchsordnung zuzustimmen.

 ***Abstimmung: Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz, GR Ing. Doppelreiter enthalten sich der Stimme. Die übrigen 15 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.***

7. Dr. Antrag: „Wohnungsvergabe Kaiserbergstraße“

Der Bgm. berichtet, dass Josef Rupp in einem Schreiben vom 13.05.2009 um einvernehmliche vorzeitige Auflösung des Mietvertrages Kaiserbergstraße 19, Whg. Nr. 5, ersucht. Die Kosten der 3 Monate März bis Mai werden mit der geleisteten Kautionsabdeckung gedeckt. Weiters erklärt er, dass Herr Klaus Künstler in einem Schreiben vom 14.05.2009 um die Zuweisung der Gemeindewohnung ersucht.

Der Bgm. stellt den Antrag, die Wohnung nicht auszuschreiben sondern die Vergabe der Wohnung Kaiserbergstraße 19, Whg. Nr. 5, an Herrn Klaus Künstler mit Mietbeginn 01. Juli 2009, zu beschließen.

 ***Abstimmung: Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz und GR Ing. Doppelreiter enthalten sich der Stimme. GR Martin Niggas war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal. Die übrigen 14 Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen.***

8. Dr. Antrag: „Genehmigung des Protokolls vom 27.04.2009“

Folgende Änderungswünsche bzw. Wortmeldungen werden vorgebracht:

GR Rauscher möchte wissen, an wen das Rücktrittsschreiben von GR Ing. Flecker adressiert war. Der Bgm. antwortet, dass er zu dieser Causa keine Stellungnahme mehr gibt, da diese Angelegenheit beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung zur Prüfung vorliegt.

GR Rauscher stellt den Antrag, der Bgm. möge bekanntgeben, an wen das Rücktrittsschreiben von GR Ing. Flecker adressiert war.

▶ Abstimmung: *Bgm. Niggas, Vzbgm. Sauer, GK Krenn, GR Martin Niggas, GR DI Stary, GR Reinisch, GR Hoffmann, GR Lang, GR Weiss, GR Baier stimmen dagegen. GR Hubmann enthält sich der Stimme. Vzbgm. Statthaler, GR Jaritz, GR Ing. Doppelreiter, GR Steiner, GR Pinter, GR Pommer und GR Rauscher stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als abgelehnt.*

Vzbgm. Statthaler möchte von der Protokollführerin, Frau Vabic, wissen, ob die Protokolle mit den Tonbandaufzeichnungen verfasst werden, oder ob sie diktiert werden. Frau Vabic antwortet, dass die persönlichen Mitschriften sowie das Tonprotokoll für die Verfassung des Protokolls herangezogen werden. Der Bgm. empfiehlt Frau Vabic diesbezüglich keine Antworten mehr zu geben.

Vzbgm. Statthaler zu Seite 5 – Wortmeldungen zur Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung:

Er stellt den Antrag, seine Begründung so in das Protokoll einzufügen, wie sie gegeben wurde, und zwar:

Vzbgm. Statthaler stellt fest, da es unmöglich ist, die ordnungsgemäße Einladung nachzuvollziehen, die SPÖ-Fraktion die Sitzung verlassen wird, und sollte die ÖVP-Fraktion ihre internen Probleme in den Griff bekommen, die SPÖ gerne bereit ist, an der darauffolgenden Sitzung teilzunehmen.

▶ Abstimmung: *Alle anwesenden Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt der Antrag als angenommen. Die Änderung wird vorgenommen.*

Der Bgm. stellt den Antrag, das Protokoll in vorliegender Form mit der genannten Änderung zu genehmigen.

▶ Abstimmung: *Alle anwesenden Gemeinderäte stimmen dafür. Demnach gilt das Protokoll als genehmigt und wird in der nächsten Sitzung unterfertigt.*

9. Dr. Antrag von GR Rauscher: „Entlohnung des Kapellmeisters“

Dieser Tagesordnungspunkt ist aufgrund der Abstimmung nicht auf der Tagesordnung.

10. Dr. Antrag von GR Rauscher: „Anreise zum Gemeindetag“

GR Rauscher möchte wissen, wie die Anreise zum Gemeindetag in Lech am Arlberg geplant ist. Der Bgm. antwortet, dass für seine Gemeinderatskollegen die Anreise in einem 9er Bus erfolgt. Für die restlichen Gemeinderäte die Interesse haben, ist geplant, die Kosten für die Zugreise zu übernehmen. Ein diesbezüglicher Sonderzug von Graz ist vorgesehen.

GR Steiner merkt an, das es eine Gemeinschaftsfahrt sein soll. Es erfolgt eine Diskussion über diverse Anmeldung bzw. deren Zeitpunkt.

GR Rauscher möchte folgendes zu Protokoll geben: Er sagte zum Amtsleiter Ing. Kahr, dass er mit dem Bus fahren möchte. Sollte dies nicht möglich sein, fährt er mit dem eigenen PKW, mit der Möglichkeit der Ausbezahlung von Kilometergeld.

Der Bgm. bedankt sich bei den erschienenen Zuhörern.

Der Bürgermeister Josef Niggas schließt die Sitzung um 22:45 Uhr.

Die Verhandlungsschrift für diese Sitzung besteht aus 18 Seiten.

genehmigt

Lannach, am

unterschrieben

Lannach, am

.....
Vorsitzender
(Bgm. Josef Niggas, ÖVP)

.....
Schriftführer
(DI Vinzenz Saurugger, OBL)

.....
Schriftführer
(Adelheid Schmölzer, SPÖ)

.....
Schriftführer
(Christine Hubmann, ÖVP)

.....
Schriftführer
(Anton Steiner, FPÖ)